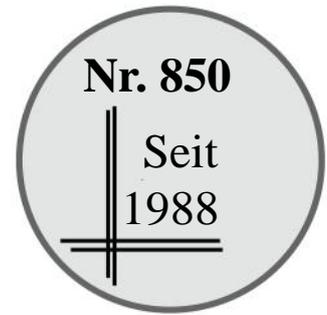




Der Kleine Schreiberling

<http://www.Lyrikbote.de>



Erkennen, entscheiden, erleben...

„Und eine gottesfürchtige Frau mit Namen Lydia, eine Purpurhändlerin aus der Stadt Thyatira, hörte zu; der tat der Herr das Herz auf, so dass sie darauf Acht hatte, was von Paulus geredet wurde. Als sie aber mit ihrem Hause getauft war, bat sie uns und sprach: Wenn ihr anerkennt, dass ich an den Herrn glaube, so kommt in mein Haus und bleibt da. Und sie nötigte uns.“

Apg 16,14-15

Lydia ist eine tatkräftige, entscheidungsfreudige, fähige Person, die ihre Chance sieht und dann sofort nutzt.

Eine Geschäftsfrau, mitten im Leben und für ihre Zeit höchst ungewöhnlich. Zu einer Zeit als Emanzipation beinahe ein Kriegsgrund ist, ist sie völlig unabhängig und leitet ein gewinnträchtiges Unternehmen. Als Paulus zu ihr spricht lebt sie in Philippi, in Nord-Griechenland. Ihre Heimat lag früher in der Nähe des heutigen Izmir, in der Türkei. Sie handelt mit luxuriösen Purpurstoffen in kräftigen Blau und Rot, teure, schwere Stoffe, die vorwiegend die Reichen und Mächtigen tragen und ein wahres Vermögen kosten. In diesem Geschäft macht der Lydia niemand etwas vor. Sie kennt sich aus, sie ist kompetent, sie trifft Entscheidungen und sie

wird reich mit diesem Handel. Doch sie ist nicht nur geschäftstüchtig und unabhängig. Sie ist auch von einer großen Ehrfurcht erfüllt für Gott und sein Handeln. Gottesfürchtige nennt die Bibel solche Menschen, die ein Gespür dafür haben, dass es Gott gibt, und die sich darum mit einer großen Intensität auf die Suche nach ihm machen.

Paulus begegnet ihr am Ufer eines Flusses, nachdem er aus der lokalen Synagoge der Juden rausgefliegen war. Höchst ungewöhnlicherweise spricht er zu den Frauen am Fluss und Lydia hört zu. Sie hört: Jesus Christus ist der Sohn Gottes. Er kam in unsere Welt, weil die Welt droht, verloren zu gehen durch die Sünde. Die Sünde zerstört unser aller Leben. Niemand ist ohne Sünde. Wir alle handeln nicht so, wie wir handeln sollten und das bringt uns in Gefahr in unserem Leben Schiffbruch zu erleiden und zu scheitern. Darum kam Jesus Christus und ging ans Kreuz. Er starb, weil er für uns die Strafe für unser Irren und Verirren, für unseres Verschuldungen und Sünden tragen wollte. Ein gerechter Gott kann Sünde nicht ungestraft lassen, aber ein liebender Gott will den Sünder retten, will ihn segnen und mit dem Ewigen Leben beschenken. Darum übernahm Gott selbst die Strafe und bietet uns allen auf diese Weise Gnade

und Vergebung, Heil und Gelingen an. Wer die ausgestreckte Hand Gottes ergreift, wer die Gnade annimmt, den erlöst Jesus und schenkt ihm das Ewige Leben.

Das begreift Lydia und sie erkennt ihre Chance. Doch mehr noch: Es heißt von ihr ausdrücklich, dass Gott ihr das Herz auftut. Das ist das ganz große Wunder, dass ein Mensch die Liebe Gottes erkennen und ergreifen kann. Lydia bekehrt sich zu Gott und dann setzt sie diese Entscheidung für ein neues Leben mit Gott sofort um. Sie geht einen Dreierschritt: Erkennen, entscheiden und erleben! Auf ihre Bekehrung hin erlebt sie die von Gott geschenkte Wiedergeburt. Und sofort lässt sie sich taufen und gründet in ihrem Haus eine Gemeinde. Es ist die erste Gemeinde in Europa.

Was wäre passiert, wenn Lydia die Entscheidung aufgeschoben hätte? In dieser Zeit gibt es keine reisenden Evangelisten die alle halbe Jahre mal vorbei kommen um dann von Jesus zu predigen. Vielleicht hätte sie jahrelang keine Chance mehr gehabt, sich für Gott zu entscheiden, vielleicht sogar nie. Wir können daraus entnehmen, wie gefährlich es ist, Erkenntnis nicht umzusetzen. Wenn du also spürst, dass Gott dich liebt, dann warte nicht länger! Vertrau dich ihm an!



3 x die Woche *neu!*





Der Kleine Schreiberling

<http://www.Lyrikbote.de>



Wenn Du weiterkommen willst

Ich möchte Dir so gerne helfen, mehr von Jesus Christus zu erfahren. Darum diese Zeitung.

Ich habe immer zwei Ziele: Ich möchte den Wert der Bibel zeigen, und ich möchte Jesus Christus so deutlich werden lassen, wie er in der Bibel beschrieben wird.

Mein Motto dabei ist:

**Information
nicht
Manipulation!**

Hier nun ein paar Angebote, falls Du Interesse hast, noch mehr über Jesus Christus zu erfahren.

Dem Aufrichtigen lässt Gott es gelingen! Davon bin ich überzeugt. So lange Du ehrlich fragst, kannst Du darauf vertrauen, dass Gott dir alle Hilfe und Unterstützung schenken wirst, die Du brauchst, um IHN zu entdecken. Ich freue mich, Dir dabei helfen zu können.

Zum Einen gibt es auf Facebook unter Mario Proll ganz viel Informationen und Videos über Jesus Christus. Darüber hinaus gibt es im Internet unter der Adresse:

<http://lyrikbote.de/>

jede Menge Quellen, Predigten, Informationen, Lyrik und weiterführende Texte und Hilfen. Insbesondere sind dort alle Schreiberlingartikel abrufbar. Entweder einzeln oder aber als 100er Pack in einem Journal (Journal 1-7).

Ich verschenke auch gerne an ernsthaft interessierte Menschen Neue Testamente, Bibeln, Bücher von C.S.Lewis, Wilhelm Busch und Ulrich Parzany.

Ich werbe nicht für eine Organisation. Ich gehöre zu keiner Sekte und will weder Spenden sammeln noch Mitglieder für einen Verein, eine Organisation oder Kirche werben.

Mein Ziel ist lediglich, über Jesus Christus zu informieren. Ich glaube an den lebendigen Gott, Jesus Christus, der Dir in der Bibel begegnet, wenn Du sie aufrichtig liest.

Du bekommst von mir jede erdenkliche Hilfe und Unterstützung, Du kannst jede ehrlich gemeinte Frage stellen und mich auch gern persönlich kontaktieren, wenn es darum geht, diesen Jesus Christus näher kennen zu lernen. Ich bin davon überzeugt, dass Dir Gott persönlich begegnen will. Er ist der Lebende, der Lebendige Gott, der mit uns

reden will, der auf uns wartet, der uns stärken und segnen will. Doch es geht vor allem darum, das Evangelium zu hören, zu verstehen und anzunehmen. Es geht um Rettung. Wir Menschen sind auf einem selbstzerstörerischen Weg ohne Gott. Davor will Gott uns bewahren. Er will uns unsere Schuld vergeben, aus falschen Bindungen befreien und vor allem: Er will uns eine Perspektive, eine Hoffnung für die Zukunft geben. Gott will uns das Ewige Leben schenken. Ohne Gegenleistung, aus reiner Gnade. Dafür kam Jesus Christus, Gott selber, der Sohn Gottes, in diese Welt. Er wurde Mensch. Er ging ans Kreuz, um für unsere Schuld am Kreuz zu sterben. Wer dies glaubt, wer sein Leben dem Sohn Gottes Jesus Christus anvertraut, der erfährt das Heil in Christus. Ich will dich zu Jesus bringen, alles Weitere ist dann eine Sache zwischen dir und ihm. Ich bin dabei nur ein Gehilfe zur Freude. So eine Art Briefträger für Jesus, der dir das Evangelium bringt. Gottes Brief an Dich!

Mario Proll
Praunheimer Weg 99
60439 Frankfurt Main
Festnetznummer:
069 1381 6301
Handy: 0152 04 86 58 48
Email: Mario.Proll@hotmail.de



3 x die Woche *neu!*

